



Sitzungsvorlage
680/177/2018

Amt/Abteilung: Bauverwaltung Datum: 10.08.2018	Aktenzeichen: 60_30_03_02/2018/680- V5		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	27.08.2018	Vorberatung N	
Bauausschuss	04.09.2018	Entscheidung Ö	

Betreff:

Jahreszeitvertrag für Naturstein-/Mauerwerkssanierung der Fortmauern in Landau in der Pfalz für die Zeit vom 01.05.2019 bis 30.04.2022

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zur Ausführung der Naturstein- und Mauerwerkssanierungsarbeiten an den Fortmauern in Landau in der Pfalz ist der Firma Peter Walz Nachf. Natursteine GmbH, Oberzent, zu den Preisen ihres Angebotes vom 06.02.2018, das mit einer geprüften Summe einschließl. Mehrwertsteuer in Höhe von 106.841,90 EUR jährlich abschließt, zu erteilen.

Begründung:

Die Leistungen für die Naturstein- und Mauerwerkssanierungsarbeiten an den Fortmauern in Landau in der Pfalz wurden öffentlich ausgeschrieben. 5 Firmen haben sich durch Abgabe eines Angebotes an der Ausschreibung beteiligt. Nach der Prüfungssumme ist das Angebot der Firma Peter Walz Nachf. Natursteine GmbH, Oberzent, das wirtschaftlichste und für den Auftraggeber annehmbar.

Das Angebot der Firma Peter Walz Nachf. Natursteine GmbH, Oberzent, liegt 34.395,04 EUR (24,4%) unter den Schätzkosten des Stadtbauamtes. Mit der Firma Peter Walz Nachf. Natursteine GmbH, Oberzent, wurde in einem Aufklärungsgespräch die Auskömmlichkeit ihrer Angebotspreise geprüft und festgestellt. Sie wurde von ihr nochmals schriftlich bestätigt.

Die Vergabe konnte erst jetzt vorgenommen werden, da es sich um eine Fördermaßnahme handelt und der Zuschlag erst nach Vorlage des Förderbescheides erfolgen darf. Die Firma Peter Walz Nachf. Natursteine GmbH, Oberzent, wurde hiervon innerhalb der Bindefrist informiert.

Auswirkungen:

Produktkonto: 2810.5234

Haushaltsjahr: 2019, 2020, 201 und 2022

Betrag: 106.841,90 EUR jährlich (01.05. bis 30.04.)

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben:

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja /Nein

Bei Investitionsmaßnahmen ist zusätzlich anzugeben:

Mittelfreigabe ist beantragt: Ja /Nein

Es handelt sich um eine förderfähige Maßnahme: Ja /Nein

Sofern es sich um eine förderfähige Maßnahme handelt:

Förderbescheid liegt vor: Ja /Nein

Drittmittel, z.B. Förderhöhe und Kassenwirksamkeit entsprechen den veranschlagten Haushaltsansätzen und wirken nicht krediterhöhend: Ja /Nein

Anlagen:

Bieterübersicht

Beteiligtes Amt/Ämter:

Dezernat I - OB

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Schlusszeichnung: